Ernst Mach
(1838-1916)
Physiker und
Philosoph

Prof Dr Ernst Mach

Das ernst mach forum.
wissenschaften im dialog
ist eine Plattform des internationalen und interdisziplinären Gesprächs in Österreich: Zwei Mal im Jahr treffen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zu Round-Table-Gesprächen, um mit einer interessierten Öffentlichkeit über aktuelle und innovative Fragen der Wissenschaft und Forschung zu diskutieren.

veranstalter

Institut für Kulturwissenschaften
und Theatergeschichte (ÖAW)

Wiener Vorlesungen
(MA 7 – Wissenschafts- und
Forschungsförderung der Stadt Wien)

ORF / Ö1 Wissenschaftsredaktion

kontakt

Johannes Feichtinger
Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte
T (+43 1) 51581 - 3315
johannes.feichtinger@oeaw.ac.at
http://www.oeaw.ac.at/IKT/

15.

vorschau

'Media Brain'.
Verändern neue Medien und Technologien unser Gehirn?

Die intensive Verwendung neuer Medien bewirkt kontinuierlich Veränderungen in der Struktur unseres Gehirns. Für die Wissensgesellschaft des 21. Jahrhunderts verheißt die multimediale Vernetzung vielfältige Formen der Kommunikation und die Ausbildung neuer Fertigkeiten. Für den Einzelnen könnte diese Entwicklung allerdings auch Gefahren bergen. Werden sich dadurch Wirklichkeitsbezug und Beziehungsfähigkeit verändern? Sind die Auswirkungen nur vorübergehend oder ist eine neue Kluft zwischen den „Medien-Generationen" zu befürchten?

Mittwoch, 28. April 2010, 18:00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
1010 Wien

Krise und Expertise.
Wissenschaften als Problemlöser ?

14. ernst mach forum

wissenschaften im dialog

Mittwoch, 4. November 2009
18:00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19
1010 Wien

ÖAW
Österreichische Akademie der Wissenschaften

ORF 1 RADIO ÖSTERREICH 1
WIEN KULTUR
ikt Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte
wiener vorlesungen
science ORF.at

14. ernst mach forum, mittwoch, 4. november 2009, 18.00 uhr

Krise und Expertise. Wissenschaften als Problemlöser?

Die Krise ist ein Zustand, in dem Entwicklungen umschlagen und Orientierungen brüchig werden. Zur Krisenbewältigung sind vor allem auch die Wissenschaften als Instanz aufgerufen: Gesellschaft und Politik erwarten von Experten Interventionen durch handlungsanleitende Prognosen. Was als Krise wahrgenommen wird, ist aber wesentlich durch die mediale Inszenierung wissenschaftlicher Erkenntnis bestimmt. Sollen Wissenschaftler auch als Krisenmanager auftreten? Was können die Wissenschaften in wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Krisensituationen leisten?

es diskutieren

Wolf-Michael Catenhusen	Deutscher Ethikrat, Berlin
Helga Kromp-Kolb	Meteorologin, Wien
Sighard Neckel	Soziologe, Wien
Felicitas Pauss	Physikerin, Zürich
Birger P. Priddat	Ökonom, Witten/Herdecke

moderation

Martin Bernhofer / ORF Ö1
orf sendung Ö1 Dimensionen,
Donnerstag, 5. November 2009, 19.05 Uhr

termin / ort

Mittwoch, 4. November 2009, 18.00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien

eintritt frei

Wolf-Michael Catenhusen

Mitglied des Deutschen Ethikrates (seit 2008). Seit 2006 Vorsitzender der Nanokommission der deutschen Bundesregierung. 1980–1994 Mitglied, dann Vorsitzender des Bundestagsausschusses für Forschung und Technologie. 1998–2005 Parlamentarischer Staatssekretär, dann beamteter Staatssekretär im BMBF. Wohnhaft in Berlin.
wo-catenhusen@t-online.de

Helga Kromp-Kolb

Professorin für Meteorologie an der Universität für Bodenkultur Wien. 2004–2006 Vorsitzende des Senates der BOKU. Wissenschaftlerin des Jahres 2005. Universitätsrat der Karl-Franzens-Universität Graz. Mitglied der Österreichischen, Deutschen und Amerikanischen Gesellschaft für Meteorologie.
Forschungsgebiete: Klimafolgenforschung, Umweltforschung, Energiewirtschaft.
helga.kromp-kolb@boku.ac.at

Sighard Neckel

Professor für Allgemeine Soziologie und Analyse der Gegenwartsgesellschaft an der Universität Wien. Mitglied der Leitung des Instituts für Sozialforschung in Frankfurt am Main. Mitglied des Konzils der Deutschen Gesellschaft für Soziologie und Mitherausgeber von „WestEnd. Neue Zeitschrift für Sozialforschung". Forschungsgebiete: Kulturforschung, Soziale Ungleichheit, Wirtschaftssoziologie, Soziologische Theorie.
sighard.neckel@univie.ac.at

Felicitas Pauss

Professorin für Experimentelle Teilchenphysik an der ETH Zürich. Koordinatorin für Externe Beziehungen bei CERN. Ehemalige Direktorin des Instituts für Experimentelle Teilchenphysik an der ETH Zürich. Mitglied zahlreicher internationaler Komitees, u.a. Mitglied des Scientific Advisory Boards, des Max Planck Instituts für Physik, der Universität Wien und Mitglied des Aufsichtsrats des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.
Forschungsgebiete: Teilchenphysik und Astroteilchenphysik.
Felicitas.Pauss@cern.ch

Birger P. Priddat

Professor für Politische Ökonomie an der Universität Witten/Herdecke. Gastprofessur an der Zeppelin University in Friedrichshafen. Ehemaliger Präsident der Universität Witten/Herdecke, Politische Ökonomie, Institutionenökonomie, Wirtschaft und Kommunikation.
Forschungsgebiete: Politische Ökonomie, Institutionenökonomie, Wirtschaft und Kommunikation
birger.priddat@uni-wh.de

Martin Bernhofer

Leiter der Hauptabteilung „Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft" im ORF Hörfunk; Studium der Hispanistik und Theaterwissenschaft; Autor, Wissenschaftsjournalist; Lehraufträge für Medienpädagogik und Wissenschaftskommunikation.
oe1.ORF.at, science.ORF.at